

REPA Maschinenbau- und Verwaltung GmbH
Industriestraße 21-23
DE - 37235 Hessisch Lichtenau

GSB Handel GmbH
Industriestraße 21-23
DE - 37235 Hessisch Lichtenau

FST - Fuldabrücker Schweiß- und Drehtechnik GmbH
Ostring 12
DE - 34277 Fuldabrück-Bergshausen

Firmenprofil

Von 1977 bis heute

Die Firma REPA Maschinenbau und Verwaltung GmbH wurde am 30.09.1977 mit dem Namen REPA Kunststoffverarbeitung in Niestetal bei Kassel gegründet.

Das Unternehmen war damals mit der Verarbeitung und Vermarktung von Industriekunststoffabfällen beschäftigt. Aus der Reparaturabteilung heraus wurde 1994 das eigenständige Unternehmen REPA Maschinenbau und Verwaltung GmbH gegründet.

1999 erfolgte der Umzug nach Hessisch Lichtenau ca. 30 km östlich von Kassel, da die bisherigen Räumlichkeiten keine Expansion mehr zuließen.

Ende 2001 führten wir außerdem ein nach DIN EN ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem ein, um auch nach außen unsere auf Qualität ausgerichtete Arbeit zu repräsentieren.

Zur Erweiterung unserer Kapazität bauten wir im Jahr 2004 und 2007 eine neue Produktionshalle auf unserem Gelände in Hessisch Lichtenau. In unseren nun insgesamt drei Produktionshallen am Standort Hessisch Lichtenau befinden sich 12 CNC-Fräsbearbeitungszentren sowie zwei Vertikal Drehmaschinen.

Auf dem Dach dieser Halle ist eine Photovoltaikanlage mit einer Spitzenleistung von 113 kWp installiert. Somit sind wir in der Lage einen Teil der von uns benötigten Energie mit Hilfe der Sonne selbst zu erzeugen.

Für die Vermessung der von uns hergestellten Bauteile besitzen wir seit 2002 eine 3D-Messmaschine und seit 2004 zusätzlich einen FARO Laser-Tracker, der es uns möglich macht, selbst größte Bauteile und Schweißbaugruppen zu 10 µm zu vermessen.

Im Jahr 2005 wurde das Unternehmen um die Tochterfirma FST Fuldabrücker Schweiß- und Drehtechnik in Fuldabrück-Bergshausen erweitert. Hier ist die komplette Schweißtechnik beheimatet.

Bei FST werden Schweißbaugruppen in Einzel- oder Serienfertigung hergestellt, welche dann je nach Kundenwunsch komplett mechanisch bearbeitet, lackiert und montiert ausgeliefert werden. Geschweißt wird mit folgenden Verfahren: LBH, MIG / MAG, WIG.

Ausgebildetes und regelmäßig geprüftes Schweißpersonal sowie interne und externe Schweißaufsichtspersonen sorgen für permanente Qualität der Arbeiten.

Durch die verschiedenen Schweißzulassungen sind wir dort in der Lage, Sicherheitsbauteile für den öffentlichen Personennahverkehr zu fertigen. Neben Normalstahlmaterialien wird auch Edelstahl und Aluminium verarbeitet.

Auch im Bereich der mechanischen Bearbeitung stehen bei FST verschiedene Fräs- und Drehmaschinen zu Verfügung. Die Bearbeitung von großen und komplexen Schweißbaugruppen erfolgt im Verbund bei REPA in Hessisch Lichtenau.

Das dritte Unternehmend im Firmenverbund, die *GSB Handel GmbH*, beschäftigt sich mit dem Vertrieb von Gelenkbauteilen, Lagersystemen sowie allgemeinen Maschinenbauteilen / -Baugruppen. Firmensitz ist Hessisch Lichtenau.

In 2010 führten wir die Qualitätsmanagementsysteme der Firmen FST, GSB und REPA zusammen und haben uns nach DIN EN ISO 9001:2008 als Gruppe zertifizieren lassen.

Für unsere Kunden im In- und Ausland fertigen wir (Sicherheits-) Bauteile für den Personennahverkehr, die Medizintechnik, den Schiffsbau, die Rüstungsindustrie sowie den allgemeinen Maschinenbau.

In unseren Partnerbetrieben steht uns neben Erodieretechnik auch weitere CNC-Fräs- und Drehtechnik zur Verfügung.

Insgesamt drei eigene Lackierkabinen machen es uns möglich, Ihre Bauteile nach der Bearbeitung nach Ihrem Farbwunsch zu lackieren.

Durch Zusammenarbeit mit versch. Gießereien können wir Ihnen auch komplett bearbeitete Gussteile anbieten.

Für die termingerechte Lieferung sorgen unser firmeneigener Transportservice, oder Speditionen im In- und Ausland.

Mit insgesamt 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und dem breiten Fertigungsspektrum steht die Unternehmensgruppe unseren Kunden als zuverlässiger Partner zur Verfügung.

Um dem Fachkräftemangel vorzubeugen, bilden wir natürlich aus: Zur Zeit beschäftigen wir 9 Auszubildende, die den Beruf des Zerspanungsmechanikers in unseren Unternehmen erlernen.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unseren Internetseiten unter

www.repa-maschinenbau.de